

01 2024

**FRÜHLING
MÄRZ - MAI**

**Evang. - Luth.
Christuskirchen-
gemeinde Herrieden**



GEMEINDEBRIEF

Passion und Ostern

Spezial: Unsere KiTa „Unterm Regenbogen“

Freizeiten und Fahrten in unserer Kirchengemeinde



Gespräch und Seelsorge



Wir, das Pfarrersehepaar Birgit und Roland Höhr, treten gerne mit Ihnen in Kontakt. Wir besuchen Sie zuhause. Wir freuen uns, besondere Geburtstage oder Jubiläen mit einer Andacht oder einem Gottesdienst zu gestalten. Auch für seelsorgerliche Gespräche stehen wir zur Verfügung.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn ein Gemeindeglied krank ist oder im Sterben liegt und sich über einen Besuch freuen würde. Auch für theologisch-geistliche Gespräche oder für Beratung in Konfliktsituationen stehen wir für Sie bereit. Auf Wunsch behandeln wir alles vertraulich.

Kontakt: siehe Seite 51 des Gemeindebriefes.



Impressum:

Herausgeber: Evang.-Luth.
Christuskirchengemeinde Herrieden
V.i.S.d.P.: Pfarrer Roland Höhr
Redaktion: Anja Köpplinger (ehrenamtlich)
Auflage: 1.400 Exemplare
Erscheinungsweise: vierteljährlich
Bezugspreis wird durch Spenden
mitfinanziert.
Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: 15.04.2024
Quelle der Bilder: Soweit nicht anders
angegeben eigener und privater
Bestand sowie gemeindebrief.de;
Druck: Gemeindebriefdruckerei.de,
Naturschutzkollektion

- 4-5 Nachgedacht**
Geht es Dir manchmal auch so?
- 6-7 Aus dem Kirchenvorstand**
Haushalt / Schließanlage / KiTa / Kirchenvorstandswahlen
- 8 Kichengebäude**
Renovierungsfall Kirchendach
- 9 Die wichtigste Zeit im Kirchenjahr**
Ostern und Passion
- 10-13 KiTa „Unterm Regenbogen“**
Ein kleines Spezial
- 13 Förderverein**
Einladung zur Mitgliederversammlung
- 14-17 LebensArt**
Rückblick und Vorschau
- 18-19 Christuskirche digital**
Multimediale Angebote
- 20 Ökumenischer Jugendchor**
Rückblick Chorfreizeit
- 21 Posaunenchor**
Spenden für die Erdbebenopfer
- 22-23 Konfirmand*innen**
Es ist soweit!
- 24 Jungschar und NaKomm-Revival**
- 25 Kindergottesdienste**
Termine März - Mai
- 26-28 Gottesdienste**
Termine März - Mai
- 29 Nachgefragt**
Warum gehe ich in den Gottesdienst?
- 30 Kirchliche Amtshandlungen**
Taufen, Trauungen, Beerdigungen
- 31 Geburtstage**
Wir gratulieren herzlich
- 32 Senior*innen plus minus 65**
Rückblick und Ausblick
- 33 Tanz mit - bleib fit**
Ich lobe den Tanz
- 34 Grüner Gockel**
- 35 POV Jugendkreuzweg**
- 36-37 Gemeindefahrt 2024**
Im Juni nach Erfurt und Weimar
- 38 Familienfreizeit 2024**
Rückblick
- 39 Gemeindefreizeit 2024**
Im September nach Pappenheim
- 40-41 Aus der Region.**
Sommersdorf-Burgoberbach & Thann
- 42 EineWelt e.V.**
fairtont
- 43 Netzwerk WELTOFFEN LEBEN**
Stark machen für Menschenrechte
- 44 Wussten Sie schon / Minikirche**
- 45 Ein besonderer Besuch**
Jesus unterwegs
- 46-49 Gruppen und Kreise**
- 50 Unsere Förderer**
- 51 Kontakt**
- 52 Kirche gegen Rechtsextremismus**

Unter dieser Rubrik teilen im Wechsel Pfarrerin Birgit Höhr, Pfarrer Roland Höhr und unser Gemeindefereferent Manuel Sept ihre Gedanken zu aktuellen Themen mit uns.

Lieber Leser, liebe Leserin!

Alles begann an diesem Tag mit der Ölkontrollleuchte in meinem Auto. Als sie aufleuchtete, schaute ich im Handbuch meines Autos nach: „Bitte in die nächste Werkstatt fahren“ stand da. Gut, dass ich etwas Luft hatte und eine kleine Werkstatt sowieso auf meiner Route lag. Der Mann in der Werkstatt war sehr freundlich. „Mit einem schnellen Ölwechsel müsste die Sache erledigt sein“ sagte er. Und weiter: „Wenn Sie wollen, dann können Sie sich hier setzen und in 45 Minuten haben wir den Ölwechsel erledigt“.

Noch besser, dachte ich mir, dann wäre direkt alles erledigt. Gut, dass ich mein Buch eingesteckt hatte. Dann setzte ich mich gemütlich in die Ecke des Empfangsraumes der Werkstatt und lese ein paar Seiten, dachte ich mir. Auf der Bank saß bereits eine Frau. Sie trug eine Militäruniform, Jacke und Hose in Camouflage, an den Beinen hatte sie dicke Schnürstiefel. Sie wirkte nett, aber beim Anblick ihrer Uniform musste ich sofort an Krieg denken. Mir kamen die Bilder aus der Ukraine und Gaza hoch. Zerstörung. Hass. Ungerechtigkeit. Ob die Frau neben mir wohl selbst schon einmal im Krieg war?

Weiß sie, wie sich all das vor Ort anfühlt?

Ich versuchte, die Bilder hinter mir zu lassen und mich wieder auf mein Buch zu konzentrieren. Dann aber hörte ich es laut Hupen vor der Türe, mindestens 20 Bauern mit ihren Traktoren fahren an der Werkstatt vorbei. An einem Traktor hing eine am Hals aufgehängte Puppe an der Schaufel. Es war ein bizarres Bild. Ihren Unmut und ihre Unzufriedenheit konnte man förmlich durch die Ladentüre hindurch fühlen. Ich versuchte mich ein weiteres Mal auf mein Buch zu konzentrieren. Doch wieder: Dass im Hintergrund das Radio lief, bemerkte ich erst als die Sprecherin mit den aktuellen Nachrichten begann. Weitere beängstigende Meldungen aus aller Welt bohrten sich in mein Ohr. Nun legte ich mein Buch zur Seite. Es war genug! Es reichte! Ich wollte mich doch nur ein paar Minuten in mein Buch vertiefen, um die Wartezeit zu überbrücken, aber die Welt um mich herum war einfach zu laut, zu dominant und zu kaputt.

Was war nur los?

Was kommt als nächstes? Wie kann ich da wirklich zur Ruhe kommen? Wo ist der Friede? Innerlich wie äußerlich.

Geht es Dir manchmal ähnlich? Kennst Du den Unfrieden, der in Dir aufsteigt, ausgelöst durch deprimierende Neuigkeiten von überall her? Ohnmacht? Ratlosigkeit?

Es gibt Momente, in denen man überrannt wird von schlechten Nachrichten, und erst recht, wenn es dann im persönlichen Leben auch noch kriselt, ist es kaum noch auszuhalten. Wie kann ich dann den Lärm der Welt ertragen? Es drängt sich Unruhe in unser Herz und Angst kann sich ausbreiten. Und dann? Was hilft dann?

Vielleicht hast Du Dich wieder-erkannt.

Wenn ja, dann will ich Dir ein paar Dinge mitgeben, die helfen können in solchen Zeiten:

Komm zur Ruhe. Lege doch mal Dein Handy, die Zeitung zur Seite, lass den Fernseher abends aus - und zwar regelmäßig. Verbringe vor allem die Abende mit etwas Schönerem: Brettspiel, Buch, Instrument, Gemeinschaft mit anderen. Für viele wird das sehr schwer sein, aber versuche, Deine Gewohnheiten zu durchbrechen. Es lohnt sich.

Überlege Dir, wo Du ein Segen für andere sein kannst, auch im Kleinen. Hilfe anderen und mach anderen eine Freude, das wird auch Dein Herz erfreuen, denn: Wer



Unser Gemeindefereferent Manuel Sept

großzügig gibt, wird selbst reich belohnt, und wer andere satt macht, wird auch für sich selbst genug haben. (Sprüche 11,25)

Rede mit Gott (auch laut im Auto, in Deinem Zimmer). Nimm Dir Zeit, komm zur Ruhe und dann sprich mit Gott über das, was in Deinem Herzen ist. Gib ihm alles ab, was Dich belastet, wie es in Psalm 62,9 heißt: Vertraut auf ihn zu jeder Zeit, ihr alle aus meinem Volk! Schüttet ihm euer Herz aus! Gott ist unsere Zuflucht.

Und vertraue darauf, dass Gott der Schöpfer des Himmels und der Erde und des ganzen Universums stets immer alles unter Kontrolle hat. Dein Leben und auch unsere Welt.

Euer Manuel

Der Kirchenvorstand beschäftigt sich mit vielfältigen Themen rund um unsere Kirchengemeinde. Da sind theologische Themen genauso dabei wie Finanzen, Bausachen oder Gestaltung des Gemeindelebens - im Folgenden eine aktuelle Auswahl.



KV

Haushalt

Ein wichtiger Bereich in den Aufgaben des Kirchenvorstandes nimmt die Verwaltung des Geldes ein. Die Haushaltsplanung wird vom Kirchengemeindeamt Ansbach in Zusammenarbeit mit unserer Kirchenpflegerin Michaela Heumann und Pfarrer Roland Höhr aufgestellt und dann vom Kirchenvorstand beraten und beschlossen. Dazu gehört auch der Stellenplan der Kirchengemeinde.

Dieses Mal kam der Haushalt für das Jahr 2023 erst sehr spät – wir konnten ihn erst im November beschließen. Finanziell sind wir einigermaßen gut aufgestellt, aber wir müssen auch viele Aufgaben finanzieren.



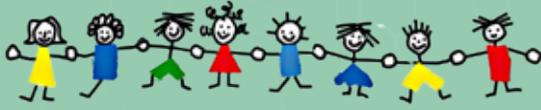
KV

Neue Schließanlage im Gemeindehaus

Als Teil unseres Missbrauchs-Schutzkonzepts müssen wir sicherstellen, dass wir jederzeit einen Überblick darüber haben, wer im Gemeindehaus zu welchen Räumen Zugang hat. Dieser Überblick war zuletzt nicht mehr zu Hundert Prozent gegeben. Noch dazu hantieren wir oft mit vielen verschiedenen Schlüsseln.

Um beide Probleme zu lösen, werden wir im Gemeindehaus, Kirche und in der KiTa eine neue Schließanlage einbauen. Es wird verschiedene Schließkreise geben, so dass jeder nur noch einen Schlüssel braucht, der Zutritt zu allen jeweils benötigten Räumen gibt.

Die neue Schließanlage werden wir im Frühjahr installieren – Gruppenleiter, KiTa-Team und andere Schlüsselberechtigte werden wir frühzeitig informieren.



KV Neue Leitung in der KiTa

Die neue Leitung in der KiTa trägt ein vertrautes Gesicht. Nachdem wir uns von Frau Frost trennen mussten, haben wir die Stelle der Leitung neu ausgeschrieben. Dies war eine Auflage der Mitarbeitervertretung (das ist sozusagen die „Gewerkschaft“ in der Kirche). Seit 1. Dezember 2024 ist nun Isabell Deeg die neue Leitung – sie war bereits drei Jahre stellvertretende Leitung und ist für ihr neues Amt gut gerüstet. Frau Deeg war übrigens auch die Wunschkandidatin sowohl des KiTa-Teams wie auch der Elternschaft. Wir sind uns sicher, mit Frau Deeg eine sehr gute Wahl getroffen zu haben, und werden sie beim Meistern ihrer neuen Aufgabe nach Kräften unterstützen.

Die Planung der Wahl hat bereits begonnen. Bis dahin ist Einiges zu tun.

Als erstes wird der Vertrauensausschuss gebildet – je hälftig besetzt mit 3 Mitgliedern des Kirchenvorstandes und 3 Gemeindegliedern. Dieser Ausschuss organisiert die Wahl – unterstützt natürlich durch den Kirchenvorstand sowie weitere Gemeindeglieder. Über Folgendes machen wir uns Gedanken und fassen dazu Beschlüsse:

- Wahlraum und Wahlzeiten
- Werbung
- Suche nach Kandidierenden (mindestens 16, höchstens 24 Personen)
- Erarbeitung eines Wahlvorschlages
- Durchführung der Wahl
- Bekanntgabe des Ergebnisses
- Einführung und Verpflichtung der neu gewählten und berufenen Kirchenvorstände

Auch Sie können hier aktiv werden. Wir freuen uns über Ihre Wahlvorschläge oder Ihre Unterstützung rund um die Wahl. Gerne können Sie sich auch selbst als Kandidat*in nominieren. Kommen Sie gerne auf uns zu.

Nähere Infos finden sie unter <https://stimmfürkirche.de>.



Stimm
für Kirche

KV Wahl des Kirchenvorstandes

Am 20. Oktober wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Wer wird ihm wohl angehören?

Fällt uns das Dach auf den Kopf?

Notwendige Renovierungen an unserer Kirche stehen an. Ein Gutachten gibt jetzt Aufschluss über den Umfang und die Kosten.

Vielleicht ist es Ihnen auch schon aufgefallen: Unsere Kirche kommt in die Jahre. In der Westwand zeigt sich über dem mittleren Kirchenfenster ein breiter Riss, der sich bei genauem Hinsehen bis unter das Fenster hinzieht. Von außen (vom Garten unserer Kindertagesstätte) ist der Riss geringer, aber doch zu sehen. Daneben sieht man auf dem Kirchendach einige Lücken – Ziegel fehlen oder sind stark verfärbt.

Für den Kirchenvorstand war das Grund genug, um die Bauabteilung unserer Landeskirche und einen Statiker einzuschalten.

Nun liegt das Gutachten des Statikers vor. Grundsätzlich gibt er Entwarnung, es müssen aber trotzdem einige Dinge gemacht werden. Der Riss selber kommt vom Untergrund her – die sehr trockenen Sommer sorgen für Setzungen im Untergrund (die übrigens auch andere Hausbesitzer in dieser Gegend merken). **Der Riss selber ist nicht besorgniserregend oder gefährlich, sondern mehr ein kosmetisches Problem.** Das kann aber erst bei der nächsten Innenrenovierung behoben werden.

Was ist darüber hinaus zu tun?

- Beim Dach über dem Kirchenschiff müssen auf der Ostseite die unteren Ziegelreihen ausgetauscht werden, denn die sind aufgrund der dort herrschenden Feuchtigkeit am Ende ihres Lebens angelangt.
- Darüber hinaus wird das ganze Dach kontrolliert und schadhafte Ziegel werden ausgetauscht bzw. fehlende ergänzt.
- Im Dachstuhl des Turms muss durch Holzarbeiten das Gebälk ergänzt werden.
- Außerdem müssen auch hier an zwei Seiten die Gratziegel neu aufgemauert werden.
- Auch am Turm werden Ziegel ausgetauscht oder ergänzt.

Die Kosten für das Gutachten und für die Arbeiten am Dach werden zwischen 15.000 und 20.000€ betragen. Um diese Summe aufbringen zu können, hat der Kirchenvorstand beschlossen, das Kirchgeld 2024 dafür nutzen. Wir werden Sie dann gesondert im Kirchgeldbrief 2024 darüber informieren.

Roland Höhr

Passion und Ostern in der Christuskirche

Auch dieses Jahr bieten wir an, die Passions- und Osterzeit in unserer Gemeinde auf ganz unterschiedliche Art und Weise zu erleben.

Auftakt macht diesmal die Reihe **LebensArt** am Donnerstag, den 14.03.2024, mit dem Thema „Fastenzeit und Andacht“. Genaueres hierzu finden Sie auf der Seite 16.

Eine Woche später, am 21.03.2024, findet um 19.00 Uhr in der Kirche eine weitere **Passionsandacht** statt. Dort wollen wir anhand einzelner Stationen an Jesu gedenken und die Aktualität für unsere Zeit herausarbeiten. Vieles, was Jesus erlebte, erleben wir auch heute – nur anders. Dabei begegnet uns auch die Frage: „Was kann da helfen?“

Weiter geht es mit einem **Feierabendmahl am Gründonnerstag** im Gemeindehaus um 19.00 Uhr. Dort wollen wir Vergebung der Sünden und Gottes Nähe erfahren.

Wie letztes Jahr wird dieser Beicht- und Abendmahlsgottesdienst mit einem Abendessen verbunden sein. Planen Sie für diesen Gottesdienst also etwas mehr Zeit ein. So, wie Jesus und seine Jünger Tischgemeinschaft erfahren haben, so dürfen wir diese auch erfahren – mit anderen und mit Gott.

Um das Abendessen organisieren zu können, bitten wir Sie, sich bis zum 22.3.24 im Pfarramt anzumelden, wenn Sie an dem Feierabendmahl teilnehmen möchten.

Am **Karfreitag** findet um 10.00 Uhr ein **Beicht- und Abendmahlsgottesdienst** wie gewohnt in der Kirche statt.

Ostersonntag gibt es die Möglichkeit, um 5.30 Uhr die **Osternacht** in der Kirche zu erleben und zusammen mit anderen den Ostermorgen bei einem anschließenden Osterfrühstück im Gemeindehaus zu genießen. Oder Sie feiern mit uns um 10.00 Uhr den **Festgottesdienst mit Abendmahl** in der Kirche.

Am **Ostermontag** haben Sie durch einen **Kanzeltausch** die Möglichkeit, Worte eines Kollegen oder einer Kollegin zu hören und dessen bzw. deren Sicht auf Ostern kennenzulernen.

Wir freuen uns darauf, Sie zu dem ein oder anderen Gottesdienst in und um die Christuskirche begrüßen zu dürfen!

Birgit Höhr

Was gibt's Neues in der KiTa?

In unserer KiTa „Unterm Regenbogen“ hat sich in den letzten Wochen und Monaten einiges getan. Für uns ein guter Anlass für ein kleines „KiTa-Spezial“!

Liebe Kirchengemeinde,

heute möchte ich mich bei Ihnen als neue Leitung der Evang. Kindertageseinrichtung „Unterm Regenbogen“ Herrieden vorstellen.

Mein Name ist Isabell Deeg, ich bin 26 Jahre alt und arbeite seit 2020 in unserer Einrichtung, wo ich zuletzt als Gruppenleitung im Krippenbereich und stellvertretende Leitung tätig war.

Viele neue Aufgaben stehen nun bevor. Ich freue mich sehr auf die kommenden Herausforderungen und bin dankbar,

dass ich so ein gutes Team, wie auch einen guten Träger hinter mir stehen habe.

Die Aufgabe als Leitung nimmt viel Zeit in Anspruch. Für mich steht aber stets unser pädagogischer Auftrag im Vordergrund.

Darunter verstehe ich, Verantwortung für die uns anvertrauten Kinder zu übernehmen und eine Umgebung zu schaffen, die es jedem Kind ermöglicht, sich in seiner Entwicklung bestmöglich zu entfalten.

Mit Freude und Entschlossenheit werde ich mich gemeinsam mit meinem Team auf diesen Weg machen



Evang. KINDERTAGESSTÄTTE
Unter'm
REGENBOGEN



Die neue Leitung Isabell Deeg

Uns ist es wichtig, dass wir einen Ort pflegen, wo sich wirklich **alle wohlfühlen** können... Kinder, Eltern, MitarbeiterInnen, Träger, sowie alle Besucher unserer KiTa.



Wichtig als Basis sollen die kleinen Dinge des Lebens sein wie

- **Freundlichkeit**
- **gegenseitige Wertschätzung**
- **Toleranz**
- **ein respektvolles Miteinander**

Natürlich ist gerade wieder viel Leben bei uns im Haus, aber erst einmal berichten wir, was wir in diesem neuen KiTa – Jahr schon erleben durften.

Im September haben wir wieder **viele neue Familien** in unserer KiTa begrüßen dürfen und hatten mit den Eltern eine etwas längere, aber sehr schöne Eingewöhnungs- und Kennenlernzeit.

Unsere kleinen „neuen“ Kinder haben sich erfolgreich eingewöhnt und kennen nun alle Personen, Rituale und Tagesabläufe.

Im Herbst haben wir unseren schönen **Laternenumzug** genossen und auch die Weihnachtszeit gemütlich verbracht.

In regelmäßigen Abständen besucht uns unsere liebe Pfarrerin Frau Höhr und bringt uns **tolle religiöse Einheiten** mit. Nun sind wir gemeinsam in das neue Kalenderjahr gestartet und freuen uns auf die kommende Zeit.

Zudem haben wir im September eine neue Mitarbeiterin herzlich willkommen heißen dürfen, welche nun den Kindergarten tatkräftig unterstützt. Kurz zu ihrer Person. Ihr Name ist Jasmin Hassel, sie ist Erzieherin und hat selbst zwei Kinder. Wir sind sehr glücklich darüber, dass sie zu unserem Team dazugestoßen ist.



Unsere KiTa von außen



Herzlich willkommen!



Auch eine tolle neue Malstation wurde angeschafft

Die „Sonnenstrahlen“ sind die Vorschulkinder der KiTa

Derzeit sind wir noch auf der Suche nach einer Erzieherin bzw. weiterer Unterstützung für unser Team.

Kurz vor Weihnachten war für uns schon „Bescherung“. Denn der Kindergarten hat zwei Spenden im Wert je 500 Euro erhalten. Dafür möchten wir ganz herzlich der VR Bank und der Firma hapa danken!

Ebenso konnten wir dank unserem Förderverein kurz vor Weihnachten wieder einiges anschaffen, und unsere Kinder haben großen Spaß mit ihrem neuen Spielzeug.



Das Schönste an unserer KiTa ist, dass wir einen vertrauten und familiären Kontakt pflegen.

In diesem Sinne bedanke ich mich schon heute für das entgegen gebrachte Vertrauen und freue mich sehr auf eine vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit mit Ihnen.

Herzliche Grüße

Isabell Deeg





Das Bistro - hier wird gevespert und mittags frisch gekocht



Die „Regentropfenkinder“ haben den Flur verziert



Jedes Kind hat einen eigenen Ordner für Erinnerungen, der es durch die Kindergartenzeit begleitet



Auch die „Wolkenhüpfer“ sind vertreten

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Förderverein Kindertagesstätte Unterm Regenbogen e.V. lädt am **Freitag, den 22.03.2024 um 19.00 Uhr** ins evangelische Gemeindehaus zur Mitgliederversammlung ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Bericht des Vorstandes
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahlen
- Wünsche, Anträge und Sonstiges

Anträge und Wünsche müssen 7 Tage vorher schriftlich eingereicht werden.

Es stehen bereits Personen für alle Posten zur Verfügung!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Im Namen der Vorstandschaft

Andreas Engelhardt
1. Vorsitzender





Kleine Kunstwerke sind entstanden

Rückblick LebensArt

Die letzten LebensArt-Abende hatten es, würde ich meinen, in sich.

Stade Zeit, ein bisschen besinnlich, ein bisschen still, ein bisschen duftig, ein bisschen lecker, ein bisschen leuchtend, so hatten wir den Dezember-LebensArt-Abend angekündigt.

Und tatsächlich hatte ich nach der Andacht an diesem Tag einen ganz besonderen Gänsehaut-Augenblick, als uns eine Teilnehmerin gesagt hat, dass sie diesen Abend so sehr genossen hat und sich sehr freut, dass sie in dieser Runde mit dabei sein konnte. Auch waren wir uns alle einig, wie schön es doch ist, auch im Erwachsenenalter einmal eine Geschichte – es waren verschiedenste weihnachtliche

geschichten vorbereitet – vorgelesen zu bekommen, nicht als Hörbuch, sondern einfach so, live.

Im November hatten wir liebe, kreative Unterstützung von Daniela Zimmermann und sagen hier nochmals lieben Dank. Sie hat uns mit ihren Ideen beim **(Weihnachts-) Karten basteln** unterstützt und fleißig mit angepackt.

In den gebastelten Karten konnten wir ganz klar die Favoriten aus den vorbereiteten Beispiel-Karten wiedererkennen.

– Schön, dass alle Teilnehmerinnen tolle Werke mit nach Hause nehmen und sicherlich ihren Lieben eine Freude machen konnten.

Erika Hertlein-Grab



Stade Zeit mit Leckereien

Dekan Uland Spahlinger aus Dinkelsbühl schlüpfte im Januar in die Rolle des **Kabarettisten Hanns Dieter Hüs**ch und unterhielt die LebensArt Besucher im Januar im Gemeindehaus. Seine detailgetreue und ausdrucksstarke Art, die Texte Hüschs zu vielen Alltagssituationen vorzutragen, faszinierte die Zuhörer, regte sie zum Nachdenken an und brachte sie oft zum Lachen. Eine Andacht mit von Spahlinger auf der Gitarre begleiteten Liedern rundete die LebensArt in der Kirche wunderbar ab und entließ die Besucher beglückt in den Abend.

Janine Bayer



Mit kreativer Unterstützung am Werk



Uland Spahlinger als Hanns Dieter Hüs

LEBENSART

Wie es mit LebensArt weitergeht lesen Sie auf der nächsten Seite!

Es geht weiter!

Mit der Themenserie Lebens-Art wollen wir jeden Monat aufs Neue Möglichkeit bieten für Begegnung und Gemeinschaft – wir wollen gern die Menschen unserer Gemeinde und darüber hinaus zusammenbringen, weil Gemeinschaft uns Menschen guttut, unser Leben bereichert.

Ziel ist, mit ganz verschiedenen Themen alle Gemeindeglieder anzusprechen. Dabei sind wir auch ein bisschen auf Deine/Ihre Unterstützung angewiesen: Wer also Ideen hat: **IMMER HER DAMIT!**

Wir freuen uns über „Wiederholungstäter“ genauso wie über „neue Gesichter“.

Unterstützt uns / Unterstützen Sie uns bitte mit einer Anmeldung zu den Veranstaltungen beim Pfarramt über pfarramt.herrieden@elkb.de. Wir freuen uns aber auch immer über spontane Gäste!

Bis bald, wir sehen uns!

LEBENSART

Im März 2024

Donnerstag, 14.03.2024 19.00 Uhr
Gemeindehaus

Fastenzeit mit Andacht

Die Fastenzeit hat nicht nur für uns Christen eine ganz besondere Bedeutung in der Vorbereitung auf das Osterfest. Längst hat man die positive Wirkung vom Heilfasten auf unseren Körper bestätigt, viele haben sich mit Intervallfasten beschäftigt.

Auch in der persönlichen Entwicklung ist Verzicht heutzutage ein ganz wertvoller Aspekt, ein bewusstes „sich nicht alles sofort erfüllen“.

Vielleicht wollen Sie sich für die Fastenzeit ab 14. Februar etwas vornehmen und bei unserem Abend im März tauschen wir uns zum Thema Fasten und persönlichen Erfahrungen aus.

Anschließend gehen wir für eine Andacht in die Kirche.

Bitte kurz anmelden über das Pfarrbüro oder persönliche Kontakte.

LEBENSART

Im April 2024

Mittwoch, 24.04.2024 19.00 Uhr
Gemeindehaus

Gießkanne ade! – So kommt der Garten gut durch Hitze und Trockenheit

Im April haben wir Karin Brenner zu Gast, Naturlehrerin und Ökopädagogin aus Oberdachstetten. Sie betreibt dort seit Jahren ihren mehrfach zertifizierten Naturgarten, bietet Gartenführungen an und hält Vorträge.

Am 23.04. verrät sie uns bei ihrem kurzweiligen Bildvortrag, welche einfachen Tricks sie anwendet und welche Anregungen sie geben kann, damit auch unsere Gärten sich in robuste, widerstandsfähige Anlagen entwickeln können.

Wir werden erfahren, welche Pflanzen sich nicht mehr eignen, und gleichzeitig Erstaunliches über die Pflanzen der Zukunft lernen. Aufnahmen aus ihrem Garten, dem Hortus Romanicus, werden uns stauen lassen und uns zugleich auf die kommende Gartensaison einstimmen.

LEBENSART

Im Mai 2024

Mittwoch, 15.05.2024 19.00 Uhr
Gemeindehaus

Musikalischer Abend zum Mitmachen

Musik macht Freude, Musik verbindet – Musik passt so ganz wunderbar in unsere Themenserie LebensArt, weil Musik in der Gemeinschaft gleich noch viel mehr Spaß macht und gute Laune bringt. So mancher mag sich im ersten Moment vielleicht für nicht so sehr musikalisch halten – und genau deswegen laden wir zum Musikalischen Abend zum Mitmachen ein. Zum Ausprobieren und Reinspüren, zum Inspirieren und im allerschönsten Fall natürlich zum Ansteckenlassen.

An diesem Abend möchten wir gemeinsam mit Euch und Ihnen und ganz unperfekt Musik erleben

*Janine Bayer,
Erika Hertlein-Grab
und Michaela Schumann*

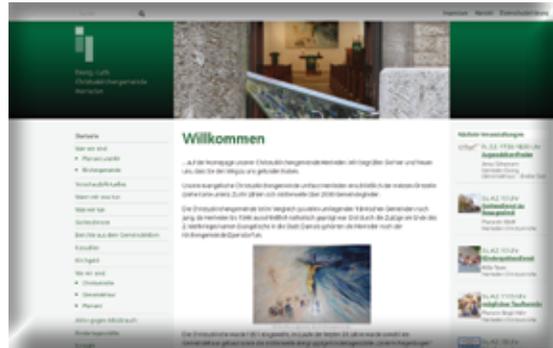
Die Kirchengemeinde multimedial erleben

Es gibt mittlerweile ein breites Angebot, um sich digital über die Neuigkeiten in unserer Kirchengemeinde auf dem Laufenden zu halten. Wir stellen Ihnen hier einige davon vor.

Kein Fehler darf passieren: Denn wir schreiben auf Matrizen, eine Art Durchschlagpapier. Was hier steht, kann nicht mehr korrigiert werden. Sobald alle Matrizen fertig gestellt sind, geht es an das Kopieren: Die Matrize wird in ein Hektografiergerät eingespannt. Mittels Alkohol wird die Tinte gelöst. Dann wird gekurbelt und mit jeder Umdrehung überträgt sich die Vorlage der Matrize auf ein Blatt Papier. Etwa 100 Kopien konnten so hergestellt werden, dann war die Matrize verbraucht.

Warum schreibe ich das? So entstanden die ersten Gemeindebriefe (das habe ich selbst noch miterlebt). Es war etwas ganz Besonderes, denn so konnte die Kirchengemeinden mit ihren Gemeindegliedern ganz aktuell kommunizieren.

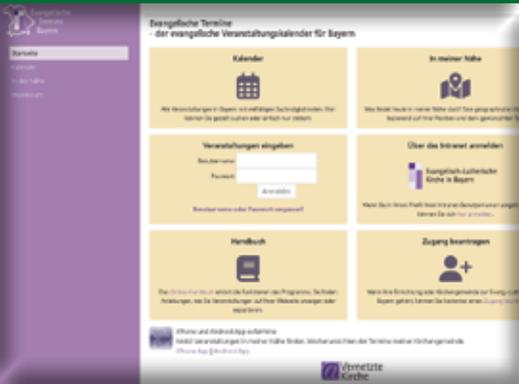
Heute laufen dem Gemeindebrief ganz andere Kommunikationsmittel den Rang ab. Vor allem die Jüngeren unter uns nutzen kaum noch das gedruckte Wort, sondern informieren sich im Internet. Und auch hier ist unsere Kirchengemeinde gut aufgestellt mit unserer Website, den Evangelischen Terminen und Churchpool.



Website

Unter herrieden-christuskirche.de finden Sie die Website unserer Christuskirchengemeinde. Hier können Sie unterschiedlichste Informationen sammeln: Allgemeines über unsere Kirchengemeinde, Spezielles über jede Gruppe und jeden Kreis, der bei uns aktiv ist. Ansprechpartner*innen und Termine finden Sie ebenso, wie nähere Informationen zu Taufe, Trauung und Konfirmation. Und, nicht zu vergessen, hier präsentiert sich auch unsere Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“. Außerdem ist hier der Gemeindebrief (und auch die vorhergehenden Ausgaben) online und einige Berichte über das Gemeindeleben.

Ich könnte dazu noch sehr viel schreiben, aber es ist sicher viel besser, wenn Sie selbst einmal vorbeischauen.

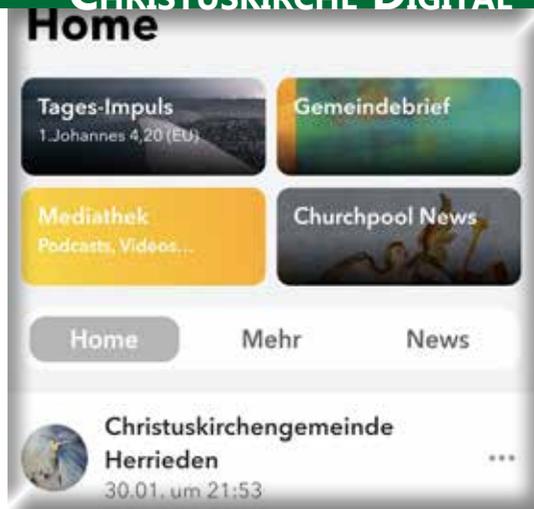


Evangelische Termine

Die Plattform Evangelische Termine ist mittlerweile Dreh- und Angelpunkt unserer Terminverwaltung. Hierüber planen wir das gesamte Gemeindeleben. Der einfachste Weg geht auch hier über unsere Website: Hier findet man in der rechten Spalte die nächsten 10 Termine. Wenn man einen Termin anklickt, dann erhält man noch mehr Informationen dazu.

Um mehr als diese 10 Termine zu sehen, muss man unter herrieden-christuskirche.de/wann-wir-was-tun nachsehen. Dort kann man Monatsweise weiterblättern und z.B. auch schon mal nachsehen, wie die Gottesdienste an Heilig Abend 2024 verteilt sein werden oder wann sich eine bestimmte Gemeindegruppe trifft. Übrigens: Jede Gemeindegruppe hat ihre eigene Unterseite auf unserer Homepage – dort findet man auch deren Termine.

Roland Höhr



Churchpool

Neu in unserem Portfolio ist die App Churchpool. Diese App, entwickelt von einem Bremer Start-Up-Unternehmen, vereint viele nützliche Funktionen.

Unsere Kirchengemeinde hat dort ein eigenes Profil. Sie können sich als Gemeindeglieder registrieren und erhalten so automatisch unsere Neuigkeiten als Push-Nachricht. Es beinhaltet darüber hinaus eine datenschutzkonforme WhatsApp-Alternative, was besonders für unsere Gemeindegruppen interessant ist. Auch diese App ist mit den Evangelischen Terminen verbunden, Sie finden also alle unsere Termine auch dort. Zusätzlich wird unser Gemeindebrief als Digitalausgabe dort zu finden sein.

Die App und die Registrierung sind kostenfrei.

Anja Köpplinger

Chorfreizeit in Regensburg

Unser Jugendchor traf sich zum intensiven Probenwochenende

Am Freitag, den 10. November, ging es für uns, den ökumenischen Jugendchor „the ripped jeans“, los auf unsere erste gemeinsame Chorfreizeit nach Regensburg.

Dort angekommen, bezogen wir zuerst unsere Zimmer in der Jugendherberge, bevor wir noch gemeinsam in die Stadt zum Pizzaessen gelaufen sind.

Wieder an der Jugendherberge angekommen, hörten wir Musik und, wie es sich für einen Chor gehört, sangen wir natürlich sehr viel dabei mit. (Textsicherheit ausbaufähig ;))

Am nächsten Vormittag stand nach dem Frühstück erst mal eine große Probe auf dem Plan. Es gab nur kurz eine kleine Pause, in der es selbstgebackene Plätzchen von Jonas, unserem Chorleiter, zur Stärkung gab. Nach der langen Probe, in der wir mit den Liedern hauptsächlich für das Weihnachtskonzert sehr gut vorankamen, machten wir uns auf den Weg in die Stadt für unser Mittagessen.

Da manche unserer Gruppe noch nie in Regensburg gewe-

sen waren, gab es am Nachmittag erst mal eine kurze Stadttour zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Dazu gehörte das alte Rathaus, aber vor allem auch der wirklich sehr beeindruckende Dom, in dem wir leider nicht singen durften. Nach einem leckeren Abendessen in einem Asiatischen Restaurant machten wir uns alle wieder auf den Weg zurück in die Jugendherberge. Dort stand vor allem das Singen von Weihnachtsliedern auf dem Programm.

Am Sonntag mussten einige der Chorbesetzung schon früh los zurück nach Herrieden, sodass der Rest bei einem wirklich sehr schönen Morgenspaziergang noch ein letztes Mal durch Regensburg lief, bevor dann alle nach Hause fuhren.

Allgemein kann man sagen, dass die Chorfreizeit wirklich eine großartige Fahrt war. Nicht nur aufgrund des vielen schönen Singens, das im Hinblick auf das Weihnachtskonzert sehr wichtig war, sondern auch, weil so viele Freundschaften innerhalb des Chores gestärkt werden konnten. Es wird sicher eine Wiederholung geben!

„the ripped jeans“



Rückblickend nach vorne schauen – Geht das überhaupt?

Weiter hinsehen und das Leid anderer nicht in Vergessenheit geraten lassen - Unser Posaunenchor unterstützt Menschen im Erdbebengebiet

Was taten Sie am 6. Februar 2023? Erinnern Sie sich?

Es war der Tag des verheerenden Erdbebens in der Türkei und in Syrien.

Millionen Menschen verloren ihr Zuhause, über 56.000 Menschen starben.

Was taten Sie am 2. Juli 2023? Erinnern Sie sich?

Es war der Tag unseres Gemeindefestes. Der Posaunenchor wollte helfen und widmete das Abschlusskonzert den Erdbebenopfern in der Türkei.

Unserer Bläserkollegin Defne Tuc (selbst Ärztin mit türkischen Wurzeln) konnten wir 500 Euro für ihre privat organisierte Erdbebenhilfe übergeben. Viele Konzertbesucher hatten sich spontan nach dem bewegenden Vortrag von Defne entschlossen, großzügig zu spenden.

Nach über einem Jahr ist die Situation vor Ort immer noch **katastrophal** und staatliche Hilfen wurden **stark eingeschränkt**. Vor allem die ländliche Bevölkerung wird nicht mehr unterstützt, die Menschen leben immer noch in Trümmern, Zelten oder Containern und fühlen sich **allein gelassen**.

Bereits dreimal ist Defne auf eigene Kosten ins Krisengebiet gefahren und hat mit privaten Spenden gezielt geholfen.

Ganz konkret mit Elektroheizgeräten, Hygieneartikeln, Warmwassersolaranlagen und Schulmaterialien wurden die privaten Spenden direkt und unmittelbar an die Familien weitergegeben. Sie konnte auch sehr individuell helfen, z.B. durch die Finanzierung der Fertigstellung einer Mauer - verwilderte Hunde machten in der Nacht den Toilettengang über den Hof lebensgefährlich.

Defne wird im März 2024 bereits wieder ins Krisengebiet fahren und Hilfsgüter verteilen. Wenn Sie möchten, können Sie dabei helfen und direkt an Defne Tuc spenden.

Defne Tuc

IBAN DE74 7655 0000 0703 6471 49

oder über Paypal:

defne_tuc2@hotmail.com

So blicken wir als Posaunenchor nach vorne und freuen uns, Defne mit weiteren Spenden für ihre Arbeit unterstützen zu können.

Der Posaunenchor Jubilate

Konfirmation 2024

20 junge Menschen aus unserer Kirchengemeinde stehen kurz vor einem großen Schritt in ihrem Leben als Christen. Dieses Mal konzentriert sich alles auf ein Wochenende. Begleiten wir sie dabei.

Endlich ist es soweit! Der Tag, auf den sie sich schon seit einem dreiviertel Jahr vorbereiten. In dieser Vorbereitungszeit gab es eine Menge Impulse für unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden. Sie haben sich viel beschäftigt mit Gott, Jesus Christus und ihrem Glauben.

In ihren regelmäßigen Treffen lernten sie neben der Beichte und den Kasualien auch die greifbaren Aspekte des Christ-Seins näher kennen, wie das Gesangbuch und die Bibel. In der Rüstzeit in Oberschlauersbach wurde der Zusammenhalt gestärkt und ein ganz eigener Konfi-Spruch gefunden. Passend dazu gestalten sie auch ihre Kerzen.

Nun steht sie also endlich an:

Am Wochenende vom **13. und 14. April** feiern wir mit ihnen in drei Gottesdiensten ihre Konfirmation.

Die ganze Kirchengemeinde gratuliert herzlich.

Die Termine:

Samstag, 13.04.2024

- **10.00 Uhr Konfi-Beichte**
- **14.00 Uhr Konfirmation 1**

Sonntag, 14.04.2024

- **9.00 Uhr Konfirmation 2**
- **10.45 Uhr Konfirmation 3**

Wer an welchem Termin konfirmiert wird, sehen Sie auf der nächsten Seite.

Wir freuen uns auch sehr darüber, dass es mit dem neuen Angebot NaKomm, welches mit unserem Gemeindereferenten Manuel Sept gerade wieder gestartet ist, danach für alle weiter gehen kann und die Gemeinschaft, die als Konfis entstanden ist, auch fortgeführt werden kann.

Anja Köpplinger

Samstag, 13.04.2024

14.00 Uhr Konfirmation 1

**Aus Datenschutzgründen ist die Onlineversion
des Gemeindebriefes geändert worden.**

Mia Back

Alexa Fetsch

Benedikt Jechnerer

Miley Tolksdorf

Kim Döring

Simon Lohbauer

Sophia Morkel

Jona Rickert

Sonntag, 14.04.2024

9.00 Uhr Konfirmation 2

Ich hoffe, Glück entsteht für
dich da, wo du langsam aus
dem Schatten deiner Kindheit
heraustreten kannst und Schritt
für Schritt auf eigenen Wegen
gehen wirst. Erich Franz

Adrian Strohmaier

Johannes Zeisel

Benedikt Wagner

Kevin Denzinger

Pauline Greim

Amelie Friedel

Julian Zeisel

Leon Mader

Sonntag, 14.04.2024

10.45 Uhr Konfirmation 3

Merle Bayer

Maximilian Lück

Pascale Bauer

Emilia Binder

Don Gabriel Csere

Nela Limbacher

Elias Przybylski

Jungschar ist gestartet

Mitte Dezember ging es wieder los. Wir sind mit unserer Jungschar voll durchgestartet. Seit her wird die Jungschar gut besucht. Mit durchschnittlich ca. 18 Kindern im Raum ist ordentlich was los. Wir als Mitarbeiter-Team versuchen, den Kindern ein buntes Programm zu bieten und sie mit in Biblische Geschichten hinein zu nehmen. Wer noch dazu stoßen möchte ist immer herzlich willkommen. **Dienstags 16.30 - 17.45 Uhr im Gemeindehaus.** Für Kinder von 6- 12 Jahren.



Gruppe:
für Jungs und Mädchen
von 6 bis 12 Jahren

Jeden Dienstag
16.30- 17.45 Uhr
Im Ev. Gemeindehaus
Herrieden
(start am 20.11.23)

Jungschar ist:

- Gesehentlich & Erlebnisorientiert
- Spaß & Spiel
- die Bibel hautnah erleben
- Aktionen drinnen & draußen
- Teamgefühl & Zusammenhalt

Teamleiter: Evang. Luth. Christuskirche
Herrieden
Seelsorger: Manuel Sept, Jugendleiter
in Herrieden Tel.: 01709603796




Ev. Kirchengemeinde Herrieden

NaKomm HERRIEDEN 2024

Nach langer Pause wollen wir wieder durchstarten und uns im Gemeindehaus regelmäßig treffen. Wäre super wenn du dabei bist.

revival

VON 14-17 JAHREN

JEDEN MITTWOCH 18.30 UHR

GEMEINDEHAUS
Ansbacher Straße 19

Wir freuen uns auf dich!
Dein Mitarbeiterteam



Herrieden: 01709603796 | E-Mail: Manuel.Sept
Gemeindehaus Herrieden

NaKomm Revival 2024

Auch für unsere Teenager wird wieder was geboten. Seit Ende Januar treffen wir uns wieder regelmäßig im Gemeindehaus. Gemeinschaft und Spaß stehen im Vordergrund, aber wir wollen uns auch mit wichtigen Fragen des Lebens und Glaubens beschäftigen. Wenn du zwischen 14 und 17 Jahren bist und gerne mit dazu kommen möchtest, dann bist du herzlich willkommen. Wir treffen uns vorerst immer **Mittwochs um 18.30 Uhr im Gemeindehaus** (der Termin könnte sich eventuell nochmal ändern).

Herzliche
Einladung zum
Kindergottesdienst

am Sonntag,

03.03.2024

17.03.2024

29.03.2024

21.04.2024

05.05.2024

19.05.2024

jeweils um 10.00 Uhr

in der
Christuskirche
Herrieden

Eingeladen sind alle Kinder ab etwa 3 Jahren, gerne mit oder ohne Eure Eltern, gerne mit Euren Freunden und auf jeden Fall mit viel Spaß!

Wir sind gespannt und freuen uns auf neue und bekannte Gesichter, gemeinsame Lieder, Geschichtenhören, Basteln und darauf, gemeinsam mit Euch gut in den Sonntag zu starten!

Viele Grüße

Susi, Lissy, Kathrin,

Erika und Daniela



Monatsspruch März 2024

**Entsetzt euch nicht! Ihr sucht
Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.
Er ist auferstanden, er ist nicht hier.**

Markus 16,6



Freitag, 1.03.

19.00 Uhr : ökumenischer Weltgebetstag der Frauen
Stiftsbasilika

Sonntag, 3.03. Okuli

10.00 Uhr : Gottesdienst zu Okuli
Kollekte: Eigene Gemeinde
Christuskirche
mit: Pfarrer i.R. Kietz

10.00 Uhr : Kindergottesdienst
mit: KiGo-Team

16.30 Uhr : Minikirche : Thema: "Ich bin ich"
Christuskirche
mit: Team Minikirche & Pfrin. Höhr

Sonntag, 10.03. Laetare

10.00 Uhr : Gottesdienst zu Lätare
Kollekte: 116 Kirchlicher Dienst an Frauen und Müttern
Christuskirche
mit: N.N.

Freitag, 15.03.

18.30 Uhr : DEIN POV – Ökumenischer Jugendkreuzweg mit unseren Konfis und Firmlingen
Beginn: um 18:30 Uhr in der Christuskirche Herrieden
Ende: gegen 19:30 Uhr in der Kirche St. Martin
mit: Ökumenekreis

Sonntag, 17.03. Judika

10.00 Uhr : Gottesdienst zu Judika
Kollekte: Diakonie Bayern I
Christuskirche
mit: Prädikant Ingo Treiber

10.00 Uhr : Kindergottesdienst
Christuskirche
mit: KiGo-Team

Sonntag, 24.03. Palmsonntag

10.00 Uhr : Gottesdienst zum Palmsonntag
Kollekte: 126 Theolog. Ausbildung in Bayern
Christuskirche
mit: Pfarrer Roland Höhr

Donnerstag, 28.03. Gründonnerstag

19.00 Uhr : Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Feier-Abendmahl
Kollekte: Eigene Gemeinde
Christuskirche
mit: Pfarrerin Birgit Höhr

Freitag, 29.03. Karfreitag

10.00 Uhr : Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl am Karfreitag
Kollekte: Eigene Gemeinde
Christuskirche
mit: Pfarrer Roland Höhr

10.00 Uhr : Kindergottesdienst
Christuskirche
mit: KiGo-Team

Sonntag, 31.03. Ostersonntag

05.30 Uhr : Gottesdienst mit Abendmahl: Osternacht - im Anschluss Osterfrühstück
Kollekte: Eigene Gemeinde
Christuskirche
mit: Pfarrer Roland Höhr

10.00 Uhr : Gottesdienst zum Ostersonntag
Kollekte: 118 Kirchenpartnerschaft zw. Bayern und Ungarn
Christuskirche
mit: Pfarrerin Birgit Höhr

Monatsspruch April 2024

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.

1. Petrus 3,15

**Montag, 1.04.** Ostermontag

10.00 Uhr : Gottesdienst
Kollekte: Eigene Gemeinde
Christuskirche
mit: N.N.

Sonntag, 7.04. Quasimodogeniti

10.00 Uhr : Gottesdienst zu Quasimodogeniti
Kollekte: 120 Übersetzung und Weitergabe der Bibel
Christuskirche
mit: N.N.

Samstag, 13.04.

10.00 Uhr : Beicht-Gottesdienst zur Konfirmation für die Konfis 2024
Christuskirche
mit: Pfarrer Roland Höhr

14.00 Uhr : Konfirmation 1
Gottesdienst mit Abendmahl
Kollekte: Eigene Gemeinde
Christuskirche
mit: Pfarrer Roland Höhr

Sonntag, 14.04. Misericordias Domini

09.00 Uhr : Konfirmation 2
Gottesdienst mit Abendmahl
Kollekte: Eigene Gemeinde
Christuskirche
mit: Pfarrer Roland Höhr

10.45 Uhr : Konfirmation 3
Gottesdienst mit Abendmahl
Kollekte: Eigene Gemeinde
Christuskirche
mit: Pfarrer Roland Höhr

Sonntag, 21.04. Jubilate

10.00 Uhr : Gottesdienst zu Jubilate
Kollekte: 121 Evang. Jugendarbeit in Bayern
Christuskirche
mit: Pfarrerin Knoch

10.00 Uhr : Kindergottesdienst
Christuskirche
mit: KiGo-Team

Sonntag, 28.04. Kantate

10.00 Uhr : Gottesdienst zu Kantate mit dem Kirchenchor
Im Anschluss laden wir herzlich ein zum Kirchenkaffee.
Kollekte: 112 Kirchenmusik in Bayern
Christuskirche
mit: Pfarrerin Birgit Höhr

Monatsspruch Mai 2024

**Alles ist mir erlaubt, aber nicht
alles dient zum Guten. Alles
ist mir erlaubt, aber nichts soll
Macht haben über mich.**

1. Korinther 6,12



Sonntag, 5.05. Rogate

10.00 Uhr : Gottesdienst mit Abendmahl an Rogate

Kollekte: Eigene Gemeinde
Christuskirche
mit: Pfarrer Roland Höhr

10.00 Uhr : Ökumenische Kinderkirche (für Kinder ab 4 Jahre)

Christuskirche
mit: Ökumenisches
Kindergottesdienst-Team

Donnerstag, 9.05. Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr : Christi Himmelfahrt - Gottesdienst im Grünen mit Team Grüner Gockel

Wir freuen uns, dass der angrenzende Biergarten an diesem Tag früher öffnet, so dass alle Besucher gerne im Anschluss an den Gottesdienst noch in den Biergarten einkehren können. Bürgerpark hinter dem Stadtschloss
mit: Pfarrer Roland Höhr

Sonntag, 12.05. Exaudi

10.00 Uhr : Familiengottesdienst zum Muttertag an Exaudi

Thema: „Das hörende Herz“
Kollekte: 232 Diasporawerke
Bärenlochhütte
mit: Pfarrerin Höhr und Team

Sonntag, 19.05. Pfingstsonntag

10.00 Uhr : Gottesdienst an Pfingstsonntag
Kollekte:

Christuskirche
mit: Pfarrerin Birgit Höhr

10.00 Uhr : Kindergottesdienst
Christuskirche
mit: KiGo-Team

18.00 Uhr : Ökumenisches Pfingstgebet mit Friedensgebet
Stiftsbasilika
mit: Ökumenekreis

Montag, 20.05. Pfingstmontag

Einladung zum Gottesdienst zum Bayerischen Kirchentag am Hesselberg

Sonntag, 26.05. Trinitatis

10.00 Uhr : Gottesdienst an Trinitatis

Kollekte:
Christuskirche
mit: N.N.

Warum gehe ich in den Gottesdienst?

An dieser Stelle lassen wir gerne unsere Leser*innen zu Wort kommen. Was bewegt jemanden heutzutage dazu, einen Gottesdienst zu besuchen?

Ich bin in einer christlichen Familie aufgewachsen.

Meinen Eltern war der sonntägliche Gottesdienstbesuch sehr wichtig.

Für mich als Kind war es oft ein Pflichtbesuch, da es für mich sehr schwer war, den Predigten zu folgen.

Kindergottesdienste gab es bei uns leider erst später.

Als ich meinen späteren Mann kennenlernte und von Zuhause auszog, fand ich in der Christuskirche eine neue Gemeinde, in der ich mich sehr wohl fühle und gut aufgehoben bin.

In Laufe meines Lebens habe ich die Erfahrung gemacht, dass mich mein Glaube und die Liebe zu meiner Kirche durch viele dunkle Stunden trägt.

Der Gottesdienst gibt mir Kraft für die kommende Woche.

Ich komme zur Ruhe und kann mich ganz Gott widmen (ohne anderweitige Störungen).

Es tut gut, Gottes Wort zu hören, wie der Predigttext ausgelegt wird zu verstehen und Lieder zu singen.

Gesegnet in die kommende Woche zu gehen.

Während des Gottesdienstes für

sich und andere zu beten.

Besonders schön finde ich, wenn der Christuskirchenchor oder Posaunenchor den Gottesdienst mitgestalten.

Die Kirche ist für mich ein Ort der Besinnung; in unserer schnelllebigen Zeit finde ich es sehr wichtig, solche Ruheorte zu haben, um Kraft zu schöpfen. Weil meine Kirche frei ist von Verboten, Maßregelungen und erhobenen Zeigefingern, sondern tolerant und weltoffen ist.

Und weil unsere Gemeinde ganz tolle Pfarrer hat, die immer für einen da sind.

Susanne Schuster



Ab nächster Ausgabe gibt es hier eine neue Rubrik:

„Da Fragen wir doch mal unser Pfarrersehepaar!“

Gibt es eine Frage, die Sie schon immer interessiert hat? Schreiben Sie uns gerne an:

anja.koepplinger@elkb.de

Wir stellen und veröffentlichen Ihre Frage gerne anonym.

Taufen

Aus Datenschutzgründen ist die Onlineversion des Gemeindebriefes geändert worden.



Trauungen



Bestattungen



Herzliche Glückwünsche und Gottes Segen
zum Geburtstag ab 70 Jahren:

März:

Aus Datenschutzgründen ist die Onlineversion des Gemeindebriefes geändert worden.

April:

Mai:

Der Posaunenchor spielt bei Geburtstagen gerne ein Ständchen. Bitte melden Sie sich etwa zwei Wochen vorher bei Gabriele Knoll, Tel.: 09825/5190
E-Mail: gabriele@familie-knoll.de

Falls Ihr Geburtstag oder auch eine Sie betreffende Kasualie hier nicht genannt werden soll, melden Sie sich bitte rechtzeitig im Pfarramt! Vielen Dank.

Rückblick und Ausblick



Liebe Seniorinnen,
 liebe Senioren,
 liebe Gemeindeglieder,

das neue Jahr haben wir im Januar mit einem geselligen und beschwingten Nachmittag bei Musik und Tanz begrüßt. Der Februar hat mit der Jahreslosung 2024 „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“ die Passionszeit eröffnet.

Im März findet traditionell unser ökumenischer Seniorennachmittag zusammen mit der Katholischen Kirchengemeinde in unserem Gemeindehaus statt. Lassen Sie sich von Herrn Christoph Porzler und Herrn Lauter mit Liedern der Harmonie-Sänger verzaubern, mit hineinnehmen in den Frühling und einen unvergesslichen Nachmittag bescheren.

Frau Beate Leis wird mit uns im April ins Reich der Egli-Figuren eintauchen und darüber hinaus mit den Egli-Figuren biblische Geschichten aufbereiten.

Alles neu macht der Mai – gemeinsam aktiv in Herrieden – das Reparatur-Cafè stellt sich vor – mit Herrn Michael Knoll. Vielleicht haben Sie ein defek-

tes Elektronisches Gerät und brauchen Hilfe bei der Reparatur. Wir werden im Mai viel darüber erfahren!

Zum Vormerken: Unser Ausflug findet am 20. Juni 2024 statt, Ziel ist die Schmalzmühle. Anmeldungen und Ausschreibung stehen im nächsten Gemeindebrief bzw. sind im Mai am Seniorennachmittag möglich.

Bitte beachten: Unsere Nachmittage finden jetzt jeden 3. Donnerstag im Monat statt.

Alle Termine finden Sie unter „Gruppen und Kreise“ in unserem Gemeindebrief oder auf unserer Homepage.

Wir laden Sie, Ihre Bekannten und Nachbarn zu unseren abwechslungsreichen Veranstaltungen herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen

*Anni Heller und Illa Roy
 mit Team*



Der ökumenische Seniorennachmittag 2023

Ich lobe den Tanz

Ich lobe den Tanz,
denn er befreit den Menschen
von der Schwere der Dinge
bindet den Vereinzelten
zu Gemeinschaft.

Ich lobe den Tanz
der alles fordert und fördert
Gesundheit und klaren Geist
und eine beschwingte Seele.

Tanz ist Verwandlung
des Raumes, der Zeit, des Menschen
der dauernd in Gefahr ist
zu zerfallen ganz Hirn
Wille oder Gefühl zu werden.



Der Tanz dagegen fordert
den ganzen Menschen
der in seiner Mitte verankert ist
der nicht besessen ist
von der Begehrlichkeit
nach Menschen und Dingen
und von der Dämonie
der Verlassenheit im eigenen Ich.

Der Tanz fordert
den befreien,
den schwingenden Menschen
im Gleichgewicht aller Kräfte.

Ich lobe den Tanz.

O Mensch
lerne tanzen,
sonst wissen die Engel
im Himmel mit dir
nichts anzufangen.

*Autor*in unbekannt*





Was ist der Grüne Gockel?

Der Grüne Gockel ist ein Umweltmanagement-System der Evangelischen Kirche in Deutschland. Kirchengemeinden können sich zertifizieren lassen, dass sie sich systematisch, nachvollziehbar und kontinuierlich durch ihr Handeln dem Erhalt der Schöpfung verpflichten.

Der Grüne Gockel ist also speziell für Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen entwickelt worden, erfüllt aber zugleich die Standards des europäischen Öko-Audits EMAS III.

Warum haben wir den Grünen Gockel?

Der Grüne Gockel soll uns immer wieder daran erinnern, dass Umweltschutz und die Erhaltung der Schöpfung ein längerfristiges Anliegen sind. Nicht nur für kurze Zeit kann man sich auf den Umweltschutz konzentrieren, es muss ein dauerhaftes Projekt sein. Deshalb haben wir uns mit dem Grünen Gockel zertifizieren lassen und uns dauerhaft verpflichtet, unsere Schöpfungsleitlinien einzuhalten.

Was bedeutet das für uns als Kirchengemeinde?

Wir haben als Gemeinde eine Vorbildfunktion! In allen Veranstaltungen, die im Gemeindehaus und in der Kirche oder über die Christuskirchengemeinde stattfinden, sollen die Schöpfungsleitlinien und die definierten Ziele bedacht und eingehalten werden. In der Kirche, im Gemeindehaus, in der Kindertagesstätte sowie im Pfarrbüro, in der Arbeit der verschiedenen Gruppen und Kreise der evangelischen Christuskirchengemeinde und bei Treffen im Gemeindehaus soll der Gedanke an den Erhalt der Schöpfung spürbar, erlebbar sein.

Es geht hier selbstverständlich nicht um Verbote oder Gebote. Es geht viel mehr um Anregungen zum Nachdenken und Handeln!

Letztlich geht es aber vor allem um Respekt Gottes großartiger Schöpfung gegenüber!

Team Grüner Gockel



FREITAG, 15.03.2024
 UM 18:30 UHR
 START IN DER
 CHRISTUSKIRCHE

HÄH... ?!

POV steht für Point of View, bezieht sich also auf Standpunkte, Sichtweisen und Blickwinkel.

UND WAS IST ÜBERHAUPT EIN „KREUZWEG“?

Das sind Stationen, die die Leidensgeschichte Jesu erzählen. Wir werden versuchen, seine Leidensgeschichte so nachzuempfinden.

Wir sind gespannt, was **DEIN POV** zum Jugendkreuzweg ist.

Auf geht's in die Universitätsstadt Erfurt und die Dichter- und Denkerstadt Weimar

Herzliche Einladung zur Gemeindefahrt am 22. und 23. Juni 2024

Er hat hier studiert, wurde fast vom Blitz getroffen und entschied sich dann fürs Klosterleben: Martin Luther. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Zeitreise entlang der ökumenischen Luthermeile in Erfurt. Lernen Sie auch die **schöne Altstadt** kennen und lieben! Genießen Sie handgemachte Köstlichkeiten in der Schokoladen-Manufaktur auf **der einzigen bewohnten Brücke** nördlich der Alpen. Besuchen Sie dort z.B. den Linkshänder-Laden oder einen Puppenmacher.

Warum Erfurt auch als „das kleine Rom“ bezeichnet wird

und wie die Stadt durch das blaue Gold buchstäblich stinkreich geworden war, wird uns auf unterhaltsame Weise während einer **Stadtführung** erläutert.

Es bleibt auch noch ausreichend Zeit für eigene Unternehmungen, z.B. zur Besichtigung der beiden bedeutenden Kirchen auf dem Domberg.

Am Abend erleben wir einen **kulinarischen Höhepunkt**, der deutlich macht, dass Thüringen mehr zu bieten hat als die - zweifelsohne leckere – Bratwurst. Am Folgetag reisen wir weiter



Erfurt hat seinen Besucher*innen einiges zu bieten - hier der Domplatz mit dem Erthal-Obelisk



Das Goethe-Schiller-Denkmal in Weimar vor dem Deutschen Nationaltheater

in die Dichter- und Denkerstadt **Weimar**, welche vor allem Berühmtheit erlangte durch das Wirken von Goethe, Schiller und Herder sowie die im Jahr 1919 stattgefundene, verfassunggebende Nationalversammlung im Deutschen Nationaltheater.

Nach einer Stärkung mit echten Thüringer Bratwürsten ;-) werden wir humorvoll-ernsthaft durch die Stadt und deren **wechselvolle Geschichte** geführt. Oder wussten Sie, dass der berühmte Maler Lucas Cranach d.Ä. der Oberurgroßvater Johann Wolfgang von Goethes war?

Das Programm sowie Kosten und weitere Informationen entnehmen Sie bitte den ab ca. Mitte März in Kirche und Gemeindehaus ausliegenden Flyern.

Bitte melden Sie sich nach Erscheinen der Flyer zeitnah (jedoch **bis spätestens 05.05.2024**) an und geben Sie für Rückinformationen bei Anmeldung unbedingt eine Telefonnummer bzw. E-Mailadresse an. Auch bereits mündlich erteilte Zusagen sind unbedingt schriftlich nachzuholen. Eine Stornierung ist ab 10.05.2024 nicht mehr kostenfrei möglich! Bitte denken Sie deshalb an eine private Reiserücktrittsversicherung.

Darüber hinausgehende Informationen erhalten Sie bei Yvonne Haundel (Tel.: 0176/67613380 bzw. yvonne.haundel@web.de) oder im Pfarramt.

Wir freuen uns auf Sie!

Yvonne Haundel

Rückblick auf eine schöne Freizeit

Sieben Familien verbrachten gleich zu Jahresbeginn miteinander ein Wochenende in Oberschlauersbach. Im Mittelpunkt stand, eine ruhige Zeit zu verbringen, die Gemeinschaft zu genießen, zu basteln, zu spielen und zusammen Geschichten aus der Bibel zu entdecken.

Aus Datenschutzgründen ist die Onlineversion des Gemeindebriefes geändert worden.

Groß und Klein fühlten sich wohl in der Gemeinschaft

Vom 12. bis 14.01.2024 hatten wir unsere zweite Familienfreizeit in Oberschlauersbach bei Dietenhofen.

Wir starteten am Freitag mit einem gemeinsamen Abendessen. Am Samstag nach dem Frühstück konnte sich jeder in Workshops ausprobieren.

Am Nachmittag lockte ein Markt der Möglichkeiten mit seinen verschiedenen Leckereien und Spielangeboten.

Bei Einbruch der Dämmerung brachen wir zu einer Fackelwanderung auf.

Nach dem Abendessen nahm uns Familie Sept bei ihrem Bildervortrag mit nach Sambia. Dort hatten sie einen längeren Missionseinsatz gehabt. Dazwischen blieb Zeit zum Reden, Spielen und entspanntem Beisammensein.

Am Sonntag Morgen erlebten wir einen Gottesdienst, bei dem wir die Geschichte von Zachäus mit Egli-Figuren darstellten.

Es war eine schöne und nicht die letzte Familienfreizeit.

Norbert Weidt

Es lockt ein vergnügliches Wochenende für Jung und Alt

Vom 6. bis zum 8. September 2024 macht sich unsere Christuskirchengemeinde für ein gemeinsames Wochenende auf ins evangelische Bildungszentrum nach Pappenheim. Dort wollen wir Spaß haben, aktiv sein, Miteinander erleben, neue Orte entdecken.

Wir haben ein buntes Programm für alle Gemeindeglieder und Interessierte im Alter von 0-99 Jahren zusammengestellt und bereits Zimmer reserviert. Nähere Infos finden Sie im Flyer, der diesem Gemeindebrief beiliegt.



Das EBZ Pappenheim

Um eine verbindliche, schriftliche Zusage bis zum 15. Mai wird gebeten - am besten über das Webformular, welches Sie mithilfe des auf dem Flyer aufgedruckten QR Codes finden. Alternativ füllen Sie einfach die Anmeldung auf dem Flyer aus und geben sie im Pfarramt ab oder senden sie per E-Mail an: pfarramt.herrieden@elkb.de



Die Burg Pappenheim

Falls Ihr Etat eine Teilnahme nicht zulässt, sprechen Sie uns bitte an, damit wir gemeinsam eine Lösung finden, denn wir möchten allen Gemeindegliedern eine Teilnahme ermöglichen.



Es gibt Gelegenheit zum Kanu-Fahren

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an unser Christuskirchengemeinde-Reiseteam Pfr. Roland Höhr, Janine Bayer und Norbert Weidt.



Die wunderschöne Weidenkirche in Pappenheim

Janine Bayer

An dieser Stelle wollen wir über unseren Tellerrand hinausschauen und auch aus anderen Gemeinden berichten. Ganz konkret geht es dabei um die Gemeinden in unserer Nähe, mit denen wir eng zusammenarbeiten und die zur „Region Süd“ gehören: Das sind außer Herrieden die Kirchengemeinden Sommersdorf-Thann mit Burgoberbach, Weidenbach, Bechhofen und Sachsbach, Königshofen und Burk. Zusammen sind wir etwa 10.000 Gemeindeglieder in einer bunten und vielfältigen Gemeindeflandschaft

Sommersdorf-Burgoberbach und Thann stellen sich vor

Daten

Gemeindeglieder: 1800

KV-Mitglieder: 8

Die Kirchengemeinde Sommersdorf-Burgoberbach & Thann ist eine bunte Gemeinde. Aus diesem Grund bieten wir viele unterschiedliche Formen von Gottesdiensten – von den liebevoll traditionell gestalteten bis hin zu den mutig neu konzipierten.

Traditionelle Gottesdienste werden in unseren beiden Kirchen Sommersdorf und Thann angeboten.

Zusätzlich gibt es mit dem „**Lichtblick**“ einen **modernen Gottesdienst**, der in der Schulaula in Burgoberbach stattfindet. Für Familien ist besonders unsere monatliche „Kirche Kunterbunt“ empfehlenswert. Im Rahmen unserer Gottesdienste gibt es bei unserem Kirchenkaffee häufig auch die Gelegenheit zu einer Tasse Kaffee vor dem eigentlichen Gottesdienst.

Im Februar startete „Mittendrin“. Dieses **neu konzipierte, moderne Andachtsangebot** findet monatlich abwechselnd in unseren beiden Kirchen statt. Im Anschluss daran sind alle eingeladen, miteinander bei einer Kleinigkeit zu essen und zu trinken, ins Gespräch zu kommen.

Die musikalische Gestaltung der unterschiedlichen Gottesdienste übernehmen neben unseren Organistinnen und Organisten unser Posaunenchor und eine Band, die damals im Rahmen der Lichtblickgottesdienste ins Leben gerufen wurde.

Vor ein paar Jahren haben wir für unsere Kirchengemeinde ein **Leitbild** erarbeitet, von dem wir uns wünschen, dass es sich wie ein roter Faden durch unsere Gemeindefarbeit zieht und uns trägt. **Wir verstehen uns als eine Gemeinde von und eine Gemeinde für Menschen.** Das dabei entstehende Netzwerk nehmen wir auch gemeindefübergreifend in den Blick.

So vertiefen wir beispielsweise unsere **Zusammenarbeit im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit mit der Kirchengemeinde Herrieden**, indem wir uns die Stelle eines Gemeindefereferenten teilen. Darüber hinaus besteht zur Kirchengemeinde Weidenbach eine enge Verbundenheit, die in der Zusammenarbeit und in gemeindeübergreifenden Angeboten spürbar ist.

Trotz der Vakanz bietet unsere Kirchengemeinde ein **vielfältiges Angebot**, das versucht, alle Altersstufen von Krabbelkindern über Mittvierziger bis hin zu unseren Senioren im Blick zu haben.

Ohne die vielen Ehrenamtlichen, die sich hier regelmäßig mit viel Liebe und Engagement einbringen, wäre dies nicht möglich. Einen Überblick über unsere abwechslungsreichen Aktivitäten und die genauen Termine finden sie auf unserer Homepage (www.kirche-burgoberbach-thann.de) oder auch in unserem quartalsweise erscheinenden Gemeindebrief.

Weil für uns Glaube etwas sehr Vielfältiges ist, wünschen wir uns, dass Jede*r seinen Platz in unserer Gemeinde findet, an dem er oder sie ankommen kann, nachdenkt über Gott und die Welt und seine oder ihre Fragen stellen darf.

Michaela Meyer
Mitglied im Kirchenvorstand



Kirche Sommersdorf



Kirche Thann



Gemeindegebiet Sommersdorf-Thann

Hinweis:

Die Kirchengemeinde Königshofen a.d. Heide gehört auch zur „Region Süd“, wird aber nicht mit einem eigenen Beitrag vertreten sein. Die Reihe „Die Region Süd stellt sich vor“ ist darum mit diesem Artikel beendet.



fairtont.

Der Weltladen-Podcast



Fairtont

Der Weltladen-Dachverband beschreitet mit einem interessanten Medium neue Wege

Fair was?! – fairtont. Also Fairer Handel für die Ohren. Weltläden sind Fachgeschäfte für Fairen Handel und haben viel zu bieten. Jetzt ganz neu auf unserer neuen Homepage www.einewelt-herrieden.de gibt es den Link zum Weltladen-Podcast vom Weltladen Dachverband zum kostenlosen Reinhören!

Podcast-Liebhaber und interessierte Menschen erwarten spannende Themen aus der Weltladen-Welt. Was ist eine Donut-Ökonomie? Wie können wir verpackungsfreier Leben? Wo kommt der Kakao her? Analena und Laura sprechen über Fußbälle und Schokolade aus Fairem Handel, Wirtschaft, Welternährung und das Lie-

ferkettengesetz. Sie besuchen Weltläden und interviewen spannende Gäste.

Der Podcast wird gefördert aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst, von der Deutschen Postcode Lotterie sowie von ENGAGEMENT GLOBAL mit finanzieller Unterstützung des BMZ.

Außerdem findet ihr auch weitere Infos rund um den Eine Welt Verein und Weltladen in Herrieden auf unserer neuen Homepage www.einewelt-herrieden.de – wir freuen uns auf euren Besuch!

Franziska Wurzinger

Stark machen für Menschenrechte

Internationale Wochen gegen Rassismus

Im März laden wir unter dem Motto: „Menschenrechte für alle!“, zu Aktionen und Veranstaltungen im Rahmen der Internationale Wochen gegen Rassismus ein und rufen zum MITMACHEN auf:

Z.B. zur Ausstellung mit dem syrischen Künstler Moneer Balish in die Decima-Galerie oder zum Filmcafe im Pfarrheim –
Genauere Infos folgen noch über Presse, Amtsblatt und Verteiler.

Café International

Herzliche Einladung zu den nächsten Terminen am 17. Februar - 16. März - 20. April - 18. Mai 2024 im Ev. Gemeindehaus – immer um 15 Uhr ...

... einfach mal vorbeischaun, es gibt immer leckeren Kuchen, fairen Kaffee und Tee, genü-

gend Platz und Spielsachen für die Kinder und auch ein Bastelangebot. So hat Barbara beim Januar-Cafe die Kinder überrascht und mit ihnen Glückskekse gebacken und Oksana brachte uns die Zutaten für Kutja mit - eine ukrainische Spezialität, die es nur an Weihnachten und Neujahr zum Genießen gibt.

Mit den Cafe-Nachmittagen möchten wir, als Helferkreis vom Netzwerk WELTOFFEN LEBEN zeigen, dass ALLE Menschen bei uns in Herrieden willkommen sind. Wir wollen uns tolerant und offen begegnen, einander unterstützen, voneinander lernen und MITEINANDER Zeit verbringen!

*Norbert Brumberger
und Beate Jeger
Netzwerk WELTOFFEN
LEBEN Herrieden*



INTERNATIONALE WOCHEN GEGEN RASSISMUS

11. - 24. März 2024



Aus Datenschutzgründen ist die Onlineversion des Gemeindebriefes geändert worden.

Glückskekse und Kutja (Foto: Beate Jeger)

Wussten Sie schon, ...

... **class** die Kirchengemeinde ein Patenkind hat? Unser Kindergottesdienst-Team hat es vor einigen Jahren initiiert, dass die Kollekte, die in den Kindergottesdiensten gesammelt wird, für die Patenschaft von einem Jungen aus Bolivien verwendet wird. King ist 11 Jahre alt, er liebt frittiertes Hühnchen und spielt am liebsten mit seinen Freunden draußen.

... **class** Sie diesen Gemeindebrief nur in den Händen halten, weil wir ein fleißiges Team an Ehrenamtlichen haben, die unsere Kirchengemeinde dabei unterstützen? Der Gemeindebrief wird alle drei Monate von einer kleinen Gruppe von Auszähler*innen vorbereitet und sortiert und dann von unseren derzeit 38 unermüdlichen Gemeindebriefausträger*innen verteilt. Herzlichen Dank dafür!

... **class** das Team vom Kirchenkaffee noch Unterstützung sucht? Falls Sie Lust haben, ab und zu mal einen Kuchen beizusteuern oder beim Vorbereiten zu helfen, melden Sie sich gerne bei Karin Spingler oder Michaela Heumann.



Einladung zur

Minikirche

am Sonntag, 03.03.
um 16.30 Uhr
in der Christuskirche
Thema: Ich-bin-ich

**Wir freuen uns auf alle Kinder
im Alter von 0 - 6 Jahren mit
ihren Eltern, Geschwistern,
Großeltern und allen, die sie
mitnehmen möchten!**

**Danach laden wir herzlich ein
zum gemütlichen
Beisammensein.**

Jesus unterwegs

Ein kleiner Rückblick über die sehr gelungene Aktion im vergangenen Advent

Am 1. Dezember startete zum ersten Mal die Aktion „Jesus unterwegs“ in unserer Christuskirchengemeinde.

Unser Jesuskind durfte viele Familien und Gemeindeglieder besuchen. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei Ihnen bedanken. Sie – die Sie Besuch vom Jesuskind hatten – haben diese Aktion zu etwas Besonderem werden lassen.

Die Rückmeldungen zeigen uns, dass es dem Jesuskind immer gut ging und noch viele weitere Familien und Gemeindeglieder Jesus bei sich zu Hause haben möchten, sodass wir die Aktion in der kommenden Adventszeit aufs neue Starten werden.



Das Jesuskind ging im Dezember 2023 erstmals auf die Reise durch die Kirchengemeinde



Fotos und Collagen, die an der Krippe befestigt wurden, lassen alle an seinen Erlebnissen teilhaben

Wunderbar war auch, dass das Jesuskind dann pünktlich zur Minikirche am Heiligabend in seiner, mit Fotos verzierten Krippe lag. Vielen Dank für den schönen Adventszauber!

Nicole Engelhardt

Begegnungstreff für Frauen

Jeden zweiten Monat am
1. Mittwoch um 19.30 Uhr
Infos bei Gabriele Knoll,
Tel.: 09825/51 90

Nächste Termine:

Mittwoch 10.04. 19.30 Uhr

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Besuchsdienstkreis

Besucht werden alle Neuzugezogenen und Geburtstagsjubilare ab 70 Jahren

Infos bei Pfarrerin Birgit Höhr

Tel.: 09825/76 23 873

E-Mail: birgit.hoehr@elkb.de

und bei Anni Heller

Tel.: 09825/4614

E-Mail: anna.heller@elkb.de

Die Welt ist bunt

Malprojekt an einem Samstag im Monat von 14.30 - 16.00 Uhr
Wir bitten Interessierte um Voranmeldung.

Infos bei Martina Witteck

Tel.: 09825/92 30 00

E-Mail: Martina.witteck@gmx.de

Nächste Termine:

Samstag 09.03. 14.30 Uhr

Samstag 20.04. 14.30 Uhr

Treffpunkt Gabrielihaus

Eine Welt e.V.

Gemeinsam mit dem Team „Grüner Gockel“ organisieren wir bei verschiedenen Veranstaltungen einen Eine Welt Verkauf in der Christuskirchengemeinde.

Öffnungszeiten des Weltladens

Dienstag: 15:00 - 17:00 Uhr

Freitag: 14:00 - 17:00 Uhr

Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Infos bei Franziska Wurzinger

Tel.: 0151/42427790

E-Mail: info@einewelt-herrieden.de

Eltern-Kind-Gruppe

Infos bei

Nadine Christ

Tel.: 0160/2747100

Katrin Roßmeisl

Tel.: 0160/5666387

Termine:

Donnerstags um 09:30 Uhr

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Zweite Gruppe in Planung!

Familiengottesdienste

Etwa 4x im Jahr feiert unsere Christuskirchengemeinde Familiengottesdienst. Die Familiengottesdienste werden von einem Team vorbereitet und durchgeführt.

Infos bei Pfarrerin Birgit Höhr

Tel.: 09825/76 23 873

E-Mail: birgit.hoehr@elkb.de

Nächster Termin:

Sonntag 12.05. 10.00 Uhr

Familiengottesdienst

Familienzeit

Ein offenes und ungezwungenes Treffen für alle Familien. Vierteljährlich sonntags an verschiedenen Orten

Alle aktuellen Termine und Änderungen finden Sie auf unserer Homepage www.herrieden-christuskirche.de und an der Kommunikationswand in der Christuskirche.

Infos bei Norbert Weidt
 Tel.: 0152/31 09 52 16
 E-Mail: norbert.weidt@elkb.de
 Nächster Termin:
Sonntag, 24.03. 15.00 Uhr
 Treffpunkt: Evang. Gemeindehaus

Grüner Gockel

Der „Grüne Gockel“ ist ein speziell für Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen entwickeltes Umweltmanagementsystem. Dazu hat sich das „Grüne-Gockel-Team“ gebildet. Wir treffen uns einmal im Vierteljahr. Termine dazu werden kurzfristig vereinbart.
 Infos bei Elisabeth Limbacher
 Tel.: 09825/49 81
 E-Mail: lissylimbacher@yahoo.com
 Nächster Termin:
Mittwoch 09.05. 10.00 Uhr
 Gottesdienst im Grünen
 Treffpunkt: Bürgerpark

Jungschar

Gruppe für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren
 Infos bei Manuel Sept
 Tel. 0176/99 98 37 96
 E-Mail: manuel.sept@elkb.de
Dienstags von 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr
 Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Kinderbasar-Team

Zweimal im Jahr findet der beliebte Kinderbasar statt, der vom Kinderbasar-Team organisiert wird
 Infos bei Aysha Kandlbinder
 info@Kinderbasar-Herrieden.de
 Nächster Termin:
Sonntag 22.09.
 Herbst-Winterbasar

Kindergottesdienste

Regelmäßig feiern wir - parallel zum „regulären“ Gottesdienst - einen Kindergottesdienst (KiGo). Dieser wird von einem Team vorbereitet und durchgeführt.
 Infos bei Erika Hertlein-Grab
 Tel.: 09825/92 30 56
 E-Mail: erika.hertlein-grab@elkb.de
 Nächste Termine:
Sonntag, 03.03. 10.00 Uhr
 KiGo, Christuskirche
Sonntag 17.03. 10.00 Uhr
 KiGo, Christuskirche
Sonntag 29.03. 10.00 Uhr
 KiGo, Christuskirche
Sonntag 21.04. 10.00 Uhr
 KiGo, Christuskirche
Sonntag 05.05. 10.00 Uhr
 Ökumenischer KiGo, Christuskirche
Sonntag 19.05. 10.00 Uhr
 KiGo, Christuskirche

Kirchenchor

Leitung Johanna Jakobi
 Infos bei Chor-Obfrau Angelika Aßmann
 Tel.: 09825/92 73 41
 E-Mail: angelika_assmann@gmx.de
 Probentermine:
Dienstags um 19.30 Uhr
 Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Konfirmand*innen-Unterricht

Infos bei
 Pfarrer Roland Höhr
 Tel.: 09825/48 84
 E-Mail: roland.hoehr@elkb.de
 Nicole Engelhardt
 Tel.: 09825/92 72 64
 E-Mail: nicole.engelhardt@elkb.de

LebensArt

Themenreihe mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Zielgruppen, Veranstaltungen 1x im Monat

Infos bei

Janine Bayer, Tel.: 09825/92 79 277

E-Mail: janine.bayer@elkb.de

Erika Hertlein-Grab, Tel.: 09825/92 30 56

E-Mail: erika.hertlein-grab@elkb.de

Michaela Schumann, Tel.: 09825/20 36 14

E-Mail: michaela.schumann@elkb.de

Nächste Termine:

Donnerstag, 14.03. 19.00 Uhr

Fastenzeit mit Andacht

Mittwoch, 24.04. 19.00 Uhr

Gießkanne ade!

Mittwoch, 15.05. 19.00 Uhr

Musikalischer Abend zum Mitmachen

Lektor*innen- und Begrüßungsteam

Ca. 10 Lektor*innen für alle Gottesdienste mit Lesung - so kann und mag sich jede*r nach Wunsch etwa 1-2 mal im Quartal für Lesung und Begrüßung einbringen.

Infos bei Sieglinde Gögelein

Tel.: 09825/15 99

E-Mail: sieglinde-goegelein@t-online.de

Nächster Termin:

Mittwoch, 24.04. 18.30 Uhr

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Minikirche

Die Minikirche findet 4x im Jahr für unsere „Kleinsten“ der Gemeinde (Kinder von 0-6 Jahren) mit ihren Familien statt. Beginn ist jeweils an einem Sonntag um 16.30 Uhr in der Kirche. Dort feiern wir ca. 30 Minuten Gottesdienst. An den Gottesdienst schließt sich meist ein gemütliches Beisammensein an. Ein ehrenamtli-

ches Team unterstützt die einzelnen Minikirchen und bereitet diese liebevoll vor.

Infos bei Pfarrerin Birgit Höhr

Tel.: 09825/76 23 873

E-Mail: birgit.hoehr@elkb.de

Nächster Termin:

Sonntag 03.03. 16.30 Uhr

Minikirche: Ich bin ich

Treffpunkt Christuskirche

NaKomm!

Für Jugendliche nach Ihrer Konfirmation, und auch alle anderen Jugendlichen ab dem Konfirmandenalter

Infos bei Manuel Sept

Tel. 0176/99 98 37 96

E-Mail: manuel.sept@elkb.de

Mittwochs 18.30 Uhr

Treffpunkt: Evang. Gemeindehaus

Netzwerk „WELTOFFEN LEBEN“

Das Netzwerk hat sich 2021 aus der früheren Flüchtlingshilfe Herrieden gebildet und möchte durch Hilfs- und Begegnungsangebote sowie Öffentlichkeitsarbeit dazu beitragen, dass Integration in Herrieden gelebt wird.

Infos bei Beate Jerger

Tel.: 09825/14 85

E-Mail: integration@herrieden.de

und Norbert Brumberger

Tel.: 09825/92 39 40

Nächste Termine:

Café International

Samstag 16.03. 15.00 - 17.00 Uhr

Samstag 20.04. 15.00 - 17.00 Uhr

Samstag 18.05. 15.00 - 17.00 Uhr

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Ökumenischer Jugendchor

Wir als ökumenischer Jugendchor proben und singen ganzjährig und laden Dich dazu herzlich ein. Zu unserem Repertoire zählt klassisches, wie auch modernes deutsches und englisches Liedgut.

Infos bei Jonas Schumann

Tel.: 0176/52 82 80 48

E-Mail: jonasschumann03@gmail.com

Probentermine:

Freitags 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

keine Proben in den Ferien

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Posaunenchor

Infos bei Gabriele Knoll (Hauptchor)

Tel.: 09825/5190 oder

Heino Spingler (Jungbläser)

Tel.: 09825/92 76 11

Jungbläser Probentermine:

Montags um 18.00 Uhr

Hauptchor Probentermine:

Montags um 19.30 Uhr

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Senior*innenkreis „Plus-Minus 65“

Einmal im Monat treffen wir uns mit Gleichgesinnten zum Kaffeetrinken und um über Gott und die Welt zu sinnieren. Wir hören Vorträge, sehen Filme oder Bilder und machen Ausflüge.

Infos bei Anni Heller

Tel.: 09825/46 14

E-Mail: anna.heller@elkb.de

und Illa Roy,

Tel.: 09825/87 04

Nächste Termine:

Donnerstag 21.03. 14.30 Uhr

Ökumen. Seniorennachmittag

Donnerstag 18.04. 14.30 Uhr

Egli-Figuren mit Beate Leis

Donnerstag 16.05. 14.30 Uhr

Reparaturcafe mit Michael Knoll

Spielesachmittage für Senior*innen

Wer seine Begeisterung mit anderen teilen möchte und Lust an klassischen Gesellschaftsspielen hat, ist herzlich willkommen. Es können auch eigene Spiele mitgebracht und vorgestellt werden.

Infos bei Margarete Hödel

Tel.: 09825/55 90

E-Mail: hoedel@arcor.de

Nächste Termine:

Donnerstag 07.03. 14.30 Uhr

Donnerstag 04.04. 14.30 Uhr

Donnerstag 02.05. 14.30 Uhr

Tanz mit - bleib fit

Getanzt werden alle Standardtänze sowie Lateintänze. Dies erfolgt in Kreisformation, als Blocktanz, auch als Paartanz, in der Gasse oder auch als Square. Ein*e Tanzpartner*in ist nicht erforderlich. Wir freuen und auf Sie. Schnuppern jederzeit erwünscht.

Infos bei Illa Roy

Tel.: 09825/8704

Nächste Termine:

Dienstag 05.03. 16.00 Uhr

Dienstag 12.03. 16.00 Uhr

Dienstag 19.03. 16.00 Uhr

Dienstag 26.03. 16.00 Uhr

Dienstag 09.04. 16.00 Uhr

Dienstag 16.04. 16.00 Uhr

Dienstag 23.04. 16.00 Uhr

Dienstag 30.04. 16.00 Uhr

Dienstag 07.05. 16.00 Uhr

Dienstag 14.05. 16.00 Uhr

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Alle aktuellen Termine und Änderungen finden Sie auf unserer Homepage www.herrieden-christuskirche.de und an der Kommunikationswand in der Christuskirche.

ÄRZTE

Allgemeinärztin Dr. med. Petra Klein
Steinweg 1, Tel. 09825/46 03

Orthopäde Dr. med. Ulrich Wilms
Praxisklinik Orthospine, Draisstr. 2
91522 Ansbach, Tel. 0981/97 25 780

AUTOHAUS

Müller, Bahnhofstr. 18
Tel. 09825/2 09

BAUUNTERNEHMEN

Johann Buckel Bau-GmbH
Neunstetter Str. 25
Tel. 09825/92 810

BUCHHANDLUNG

DECIMA Kunst- & Buchhandlung
Deocarplatz 10, 91567 Herrieden
Tel. 09825/24 79 844
www.decima-buchhandlung.de

ELEKTROHANDEL

Engelhardt Elektrotechnik
Andreas Engelhardt
Roth 3
Tel. 09825/20 30 867

Reinhold Paetzold
Vordere Gasse 35, Tel. 09825/2 94

FEINKOST

Feinkost/Käsespezialitäten
Oliver Vilim, Industriestr. 17
Tel. 09825/93 191
Freitag 14 - 18 Uhr Marktplatz

GASTSTÄTTE

LINDE - Café und Gaststätte
Marktplatz 4, Tel. 09825/92 30 75
www.linde-herrieden.de

GRABMALE / STEINMETZ

Reinhard Vogel, Triesdorfer Str. 26
91522 Ansbach, Tel. 0981/94 320

HEIZUNG / SANITÄR

Leis Heizung und Sanitärtechnik
Am Martinsberg 32
Tel. 09825/58 90

Erhard Marcher, Strobelstr. 11
Tel. 09825/84 32

HOLZVERARBEITUNG

Roland Wagner, Seebronn 2
Tel. 0981/15 940

HOTEL

Zur Sonne, Vordere Gasse 5
Tel. 09825/92 460

INGENIEURBÜRO

Willi Heller, Schernberg 30
Tel. 09825/92 960

KOSMETIK

Kosmetikstudio Chr. Winzenburg
Vordere Gasse 31
Tel. 09825/20 38 85

KÜCHEN

Küchenzentrum Schüller
Am Eichelberg 3
Tel. 09825/92 50 20

KUNSTSTOFF-FENSTER

HAPA AG, Neunstetter Str. 33
Tel. 09825/89 0

MALER

Farben Kaiser, Vordere Gasse 7
Tel. 09825/5214

MÖBEL

Wohnzentrum Schüller
Industriestr. 2, Tel. 09825/92 50

OPTIKER

Sonja's Augenblick
Hintere Gasse 20, Tel. 09825/6 53

PHYSIOTHERAPIE

Wolfram Winzenburg,
Vordere Gasse 31,
Tel. 09825/20 38 84

SANITÄR / SPENGLEREI

Engelhardt, Limbach 13,
Tel. 09825/2 01

TIERARZT

Tierarztpraxis Dr. Jochen Eichelberger,
Fritz-Baumgärtner-Str. 39
Tel. 0982/55 62
www.dr-eichelberger.de

TÜREN / FENSTER / WINTERGÄRTEN

Jechnerer GmbH, Industriestr. 10
Tel. 09825/94 00

VERMÖGENSBERATER

Matthias Witteck, Vogteiweg 2
Tel. 09825/92 36 50
www.matthias-witteck.de

ZWEIRÄDER

Zweirad-Center Tolksdorf, Industriestraße 9, Tel. 09825/92 55 21
www.zweirad-tolksdorf.de

VIELEN DANK!

Die Gemeindebrief-Förderer unterstützen mit einem jährlichen Geldbetrag die Herausgabe dieses Gemeindebriefes. Wenn auch Sie Gemeindebrief-Förderer werden wollen, dann melden Sie sich gerne im Pfarramt.

Pfarramt

Pfarrerin Birgit Höhr
E-Mail: birgit.hoehr@elkb.de
Pfarrer Roland Höhr
E-Mail: roland.hoehr@elkb.de
Ansbacher Str. 28, 91567 Herrieden
Telefon 09825/48 84 und 76 23 873
E-Mail: pfarramt.herrieden@elkb.de
www.herrieden-christuskirche.de

Bürozeiten im Pfarrbüro

mittwochs und freitags
von 8.30 bis 11.30 Uhr
Sekretärin: Anja Köpplinger
E-Mail: anja.koepplinger@elkb.de

Kindertagesstätte**„Unterm Regenbogen“**

Leitung: Isabell Deeg
Ansbacher Str. 19a, 91567 Herrieden
Telefon 09825/46 62
E-Mail: kita.herrieden@elkb.de
www.herrieden-christuskirche.de/kindertagesstaette

Vertrauenspersonen des Kirchenvorstandes

Nicole Engelhardt
Telefon 09825/92 72 64
E-Mail: nicole.engelhardt@elkb.de
Gerhard Gögelein
Telefon 09825/15 99
E-Mail: gerhard.goegelin@elkb.de

Gemeindereferent

Manuel Sept
Telefon: 0176/99 98 37 96
E-mail: manuel.sept@elkb.de

Mesnerinnen

Stefanie Bohl
Telefon 09825/20 37 97
Doris Paetzold
Telefon 0170/96 38 393

Kirchenpflegerin

Michaela Heumann
Telefon 09825/92 35 63
Email: michaela.heumann@elkb.de

Hausmeister und Vermietung

Birgit und Bernd Lohbauer
Telefon 09825/85 41

Spendenkonto

Christuskirchengemeinde
IBAN DE43 7656 0060 0005 7285 50
BIC: GENODEF1ANS



„Die Herausforderung ist klar: Alle menschenfeindlichen Einstellungen der Gesellschaft aufdecken, wahrnehmen, dagegen streiten, aufklären. Rassismus und Antisemitismus beim Namen nennen, da wo er aufkommt. Und dafür werben, dass ein Zusammenleben, in dem alle Menschen einander achten, ein viel glücklicheres Leben ist.“

*ehem. Landesbischof
Heinrich Bedford-Strohm*

Schweigende Mehrheit

Endlich, endlich, endlich:

Ihr demonstriert auf den Straßen,
bevor der Friedensweg
in die rechte Sackgasse führt.

Ihr tragt Schilder gegen die,
die Schlimmes im Schilde führen.

Ihr haltet jetzt Reden
und nicht mehr die Klappe.

Ihr haltet Reden gegen Parolen,
die nicht der Rede wert sind.

Ihr riecht den Braten,
bevor die braune Soße
unsere Demokratie befleckt.

Ihr zeigt euch farbenfroh
gegen gefährliches Braunrüb.

Ihr „bewegt“ die Straßen,
redet Klartext statt Phrasen.

Ihr steht auf dem Podest,
äußert friedlich euren Protest.

Ihr ruft den „Unge-Rechten“ zu:

„Ihr könnt jetzt gehen,
denn so geht’s überhaupt nicht!“

Schweigende Mehrheit
– nicht mehr.

*Peter Schott
gefunden auf: Pfarrbriefservice.de*